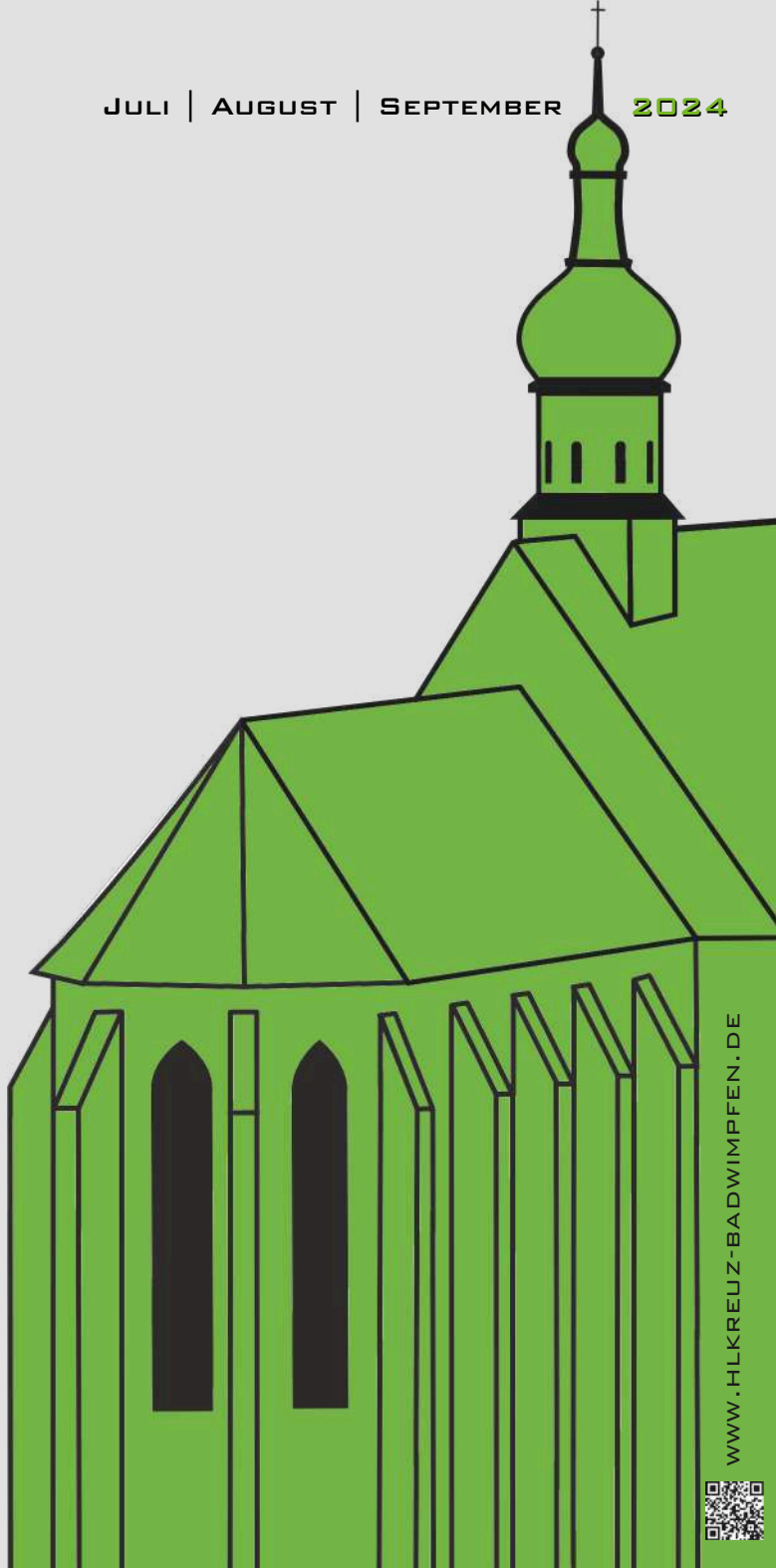


KATH. KIRCHENGEMEINDE HL. KREUZ BAD WIMPFEN

PFARRBRIEF

JULI | AUGUST | SEPTEMBER

2024



WWW.HLKREUZ-BADWIMPFEN.DE



KONTAKTE

Pfarrer P. Sijoy Peter Thevarakatt O. Carm.

Klostergasse 13 | Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon: 07063 8546 | Mail: p.sijoy@hlkreuz-badwimpfen.de

Kaplan P. Alexander Chundattu O. Carm.

Sprechstunde nach Vereinbarung
Telefon: 07063 8546 | Mail: alexanderocarm@gmail.com

Pfarrbüro - Katja Reichert | Klostergasse 13

Dienstag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon: 07063 8546 | Fax: 07063 934649
Mail: pfarrbuero@hlkreuz-badwimpfen.de

Kloster Bad Wimpfen | Lindenplatz 7 | Malteser Werke gGmbH Sekretariat
Bürozeiten: Montag bis Freitag 08.00 bis 18.30 Uhr | Samstag und Sonntag 08.00 bis 11.00 Uhr | Telefon: 07063 9704-0

Klosterladen | <http://www.klosterladen.net> | Markus Blüm

Montag - Freitag 9.30-11.45 Uhr und 14.30-17.45 Uhr - Samstag 9.30-11.45 Uhr
Telefon: 07063 9704-22 | Mail: kontakt@klosterladen.net

Ministranten | Ansprechpartnerin Mona Diehm | Telefon: 07063 433

Mail: maweida@aol.com

Pfadfinder DPSG Bad Wimpfen | Vorstand: Thomas Schäfer,

Telefon: 0176 42634230 | Mail: dpsgbadwimpfen@web.de
Jonas Prach | Mail: dpsgbadwimpfen@web.de
Internet www.dpsg-badwimpfen.de

Lotsenpunkt Bad Wimpfen - Ehrenamtliche Hilfe im Alltag

Einrichtung der ev. Sozialstation / Krankenpflegeverein Bad Wimpfen
Hauptstr. 47 | Telefon: 07063 9337813
Bürozeiten: Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und Mittwochnachmittag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Caritas | Ansprechpartnerin Michaela Scharli | Telefon: 07063 2673277

Kreissparkasse Heilbronn IBAN: DE76 6205 0000 0002 585 750

Kontoverbindung Katholische Kirchengemeinde Hl. Kreuz

Pax-Bank IBAN: DE81 3706 0193 4002 7380 02

GRUSSWORT



Liebe Schwestern und Brüder,
Sommer, Sonne und Entspannung.
Wer mag das nicht. Nach getaner
Arbeit sollte man ausruhen. Es ist
die Zeit, sich an der Muße zu freuen
und die Schönheit der Schöpfung
in nächster Nähe oder in weiter
Ferne zu bewundern. Für viele
ist dies eine Zeit, in der sie bewusst
nach einer Auszeit suchen und einfach
mal die Seele baumeln lassen
wollen.

Gott freut sich, wenn wir innehalten,
auf unseren Lebensweg blicken und
uns überlegen, was in uns und
unserem Leben noch für
Möglichkeiten stecken - den von
ihm geschenkten weiten Raum zu
nutzen. Denn in diesen Momenten
oder Augenblicken steckt auch die
Möglichkeit, dass ER mit uns

spricht, dass ER uns nahe sein
kann. In unserem Alltagstrott hat er
manchmal keine Chance dazu.
Aber in der Urlaubszeit sind wir
vielleicht bereit für neue Erfahrungen,
haben wir Lust auf Experimente,
denken uns Neues aus und entdecken
an uns Seiten, die wir noch gar nicht
kannten. Wir malen, segeln, klettern,
singen, tanzen, liegen auf der Wiese,
genießen die Waldluft.

Und vielleicht wird uns bewusst:
Gott stellt unsere Füße auf weiten
Raum, weil er alle Fähigkeiten in
uns hineingelegt hat, die wir für unser
Leben brauchen. Auch wenn uns
selbst manchmal der Blick für unsere
Talente fehlt - Gott glaubt an dich,
weil er dich besser kennt als jeder
andere. Du darfst selbstbewusst in
dein Leben gehen, weil Gott dir
zutraut, dass du es gut schaffst.

Im Vertrauen auf Gottes Zusage,
dass er alle Wege mitgeht, wünsche
ich Euch und Ihnen allen behütete
Wege durch die Sommerzeit und
viel Freude beim Entdecken der
Möglichkeiten und Freiräume in
Gottes Schöpfung.

Ihr Pfarrer

P. Sijoy Peter O. Carm.

GARTEN VOLLER SELIGKEITEN

Bild: pixabay

Dieses Jahr soll wieder einmal die 35°C-Marke geknackt werden. Glücklich, wer da die Möglichkeit hat, sich in (s)einen Garten zurück-zuziehen, um dort etwas Erfrischung zu finden. Solche Momente gilt es dann, ganz besonders auszukosten.

Die kleinen, wertvollen Momente genießen zu können, tut uns Menschen (nicht nur in der Hitze) gut. Der Ordensmann Phil Bosmans meint dazu: „Um leben zu können, musst du genießen können. Ich meine nicht die Genusssucht, die so viele Menschen krank und zu Sklaven macht, die so viele Menschen ins Unglück stürzt. Um genießen zu können, musst du frei sein. Frei von Gier, frei von Neid, frei von einer Leidenschaft, die dich zerreißt und zerstört. Wenn du genießen kannst, kannst du lachen. Du freust dich. Du bist dankbar, dass jeden Morgen die Sonne für dich aufgeht. Du kannst selig sein über ein weiches Bett und über eine warme Wohnung. Du triffst

freundliche Menschen. Die Freundschaft Gottes kommt dir entgegen in jedem Lächeln, in jeder Blume, in jedem guten Wort, in jeder Hand, in jeder Umarmung. Wenn du kleine Dinge in aller Ruhe genießen kannst, dann wohnst du in einem Garten voller Seligkeit.“

Die kleinen Dinge in aller Ruhe genießen zu können, kann auch bedeuten, in den kleinen Dingen Gott zu begegnen. Wenn wir im vollgepackten Alltag zu überhitzen drohen, kann gerade diese Fähigkeit leiden. Wir übersehen – statt zu sehen. Wir überhören – statt zu hören. Wir gehen vorüber – statt stehen zu bleiben. Wir lächeln gezwungen – statt aus ganzem Herzen. Wir funktionieren – und vergessen dabei, wie kostbar unsere Lebenszeit ist.

Möge es für Sie heute einen oder mehrere Momente geben, die Sie trotz Sommerhitze erfrischen mögen und die Sie in aller Ruhe genießen können.

@ Bahnhofkirche

ERSTKOMMUNION 2024



Unter dem Motto „**Du gehst mit**“ feierte unsere Gemeinde am 7. April 2024 den Weißen Sonntag.

Nachdem sich die Erstkommunionkinder in den letzten Monaten jede Woche zur Vorbereitung auf diesen besonderen Tag getroffen hatten, war es nun endlich so weit. Zu Beginn des Festgottesdienstes zogen die stolzen, aber auch etwas aufgeregten Kinder mit ihren Kerzen in die Kirche ein und begrüßten die Gemeinde mit ihrem Mottolied. Unterstützt wurden sie dabei von der Gruppe b-TONT, die den Gottesdienst musikalisch untermalte.

Ein kleines Theaterstück, das die Kinder vorbereitet hatten, und die Emmausgeschichte verdeutlichten, dass die heilige Kommunion Kraft

schenkt und Jesus immer mit uns geht. Anschließend empfingen die 5 Mädchen und ein Junge ihre erste heilige Kommunion.

Nachdem die Familien den Tag über bei bestem Wetter feiern konnten, kamen die Kinder zum Ausklang des Tages am Abend noch einmal zu einer Dankandacht in der Kirche zusammen.

An dieser Stelle wollen wir uns besonders bei den Eltern bedanken, die ihre Kinder in der Zeit der Kommunionvorbereitung unterstützt haben. Herzlichen Dank aber auch an alle anderen, die bei der Vorbereitung und Gestaltung dieses Gottesdienstes geholfen haben.

Kerstin Trummer

NEUER PFARRGEMEINDERAT



In unserem Bistum wurden unter dem Motto „Gib der Kirche ein Gesicht!“ am 16./17. März 2024 neue Pfarrgemeinderäte gewählt.

In einer Zeit, in der die Kirche vor großen Veränderungen und Herausforderungen steht, sind engagierte Pfarrgemeinderäte, die sich aktiv an den Beratungen zum „Pastoralen Weg“ im Bistum Mainz beteiligen, wichtig.

In unserer Pfarrei haben sich acht Kandidaten und Kandidatinnen für die Wahl zur Verfügung gestellt. Sieben Kandidat/Innen sind direkt als Pfarrgemeinderatsmitglieder gewählt.

Bei der konstituierenden Sitzung am 10. April wurden Elisabeth Wieland (1. Vorstand) Susanna Steinbrenner- Wieland (stell. Vorsitzende) gewählt. Die weiteren Mitglieder sind Uta Peters, Jonas Prach, Johannes Pawletta, Wolfgang Biebl, Rainer Stegmaier und Dr. Friedhelm Possemeyer.

Ebenso wählte der Pfarrgemeinderat den neuen Kirchenverwaltungsrat: Bertram Schirmer (stell. Vertreter), Clemens Hirt, Matthias Lang, Walter Heidrich, Andreas Kerber und Thomas Steinbrenner.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen herzlich bedanken, die zu der erfolgreichen Wahl beigetragen

haben. Zuerst geht mein Dank an die Kandidat/Innen, die sich bereit erklärt haben, unsere Gemeinde mitzugestalten, aber auch an alle, die sich an der Wahl beteiligt haben.

Danken möchte ich auch unserem Wahlvorstand unter der Leitung von Andreas Kerber, den Beisitzern Bertram Schirmer, Claudia Schmitz und für die Vorbereitung und Durchführung der Wahl. Und noch einen ganz herzlichen Danke an die fleißigen Gemeindemitglieder, die beim Eintüten und Verteilen der Wahlunterlagen viel Zeit und Mühe investiert haben.

Dem neuen Pfarrgemeinde – Kirchenverwaltungsrat wünsche ich alles Gute und Gottes Segen für die gute Zusammenarbeit.

Und noch ein Wort des Dankes möchte ich bei dieser Gelegenheit Petra Obermüller, die aus dem Pfarrgemeinderat und Ralf Morkos und Walter Steinbrenner die aus dem Kirchenverwaltungsrat ausscheiden, aussprechen. Ihr wart nicht nur für die Angelegenheiten, die die Räte betreffen zuständig, sondern ihr habt uns überall mit Rat und Tat zur Seite gestanden und uns tatkräftig unterstützt. Ich wünsche euch alles Gute für die Zukunft!

Pfarrer P. Sijoy

KARMELFEST

SONNTAG, 21. JULI 2024

FESTGOTTESDIENST - 17 UHR
IN DER KLOSTERKIRCHE - HIRSCHHORN
HAUPTZELEBRANT: DR. SEBASTIAN LANG, GENERALVIKAR

ANSCHLIESSEND UMTRUNK IM KLOSTERHOF UND
BEGEGNUNG MIT DER KIRCHENGEMEINDE BAD WIMPFEN -
WIR FREUEN UNS, WENN SIE MIT UNS FEIERN!

EURE PATRES



FAHRGEGELENHEIT AB 16.30 UHR VOM MARKTPLATZ HIRSCHHORN

START DER FIRMVORBEREITUNG IM NECKARTAL



Am 07. und 08. Juni fand mit einem Moonlight Gottesdienst der Start der Firmvorbereitung im Pastoralraum Neckartal 2024 statt. Thematisch haben wir uns mit dem Thema Gemeinschaft und Verbindungen im Leben in einem Jugendgottesdienst auseinandergesetzt. Dabei haben die Jugendlichen in einem Insta Walk die Predigt vorbereitet und so zu einem gemeinsamen Bild beigetragen. Vor dem Gottesdienst hatten die Jugendlichen 30 Minuten Zeit zu vorbereiteten Impulsfragen wie zum Beispiel: Was trägt dich im Leben? in der Kirche ein Foto zu machen und dies dann in der Predigt vorzustellen. Ausklang fand an beiden Abenden dann bei Cocktails, Lagerfeuer und Stockbrot statt.

Die Jugendlichen machen sich auf den Weg zur Firmung, die am 13. Oktober in Bad Wimpfen und in Hirschhorn stattfinden wird. Dabei sind sowohl gemeinsame Elemente wie das Firmwochenende in Neckarelz geplant, als aber auch Veranstaltungen in den Gemeinden vor Ort. Außerdem beteiligen sich die Firmlinge an Projekten in den Pfarreien und haben zum Beispiel tatkräftig beim Pfarrfest in Bad Wimpfen an Fronleichnam geholfen, Blumenteppeiche gelegt oder beim Kirchenstraßenfest in Neckarsteinach unterstützt.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit bis Oktober!

Barbara Flößer

26. Juli 2024

Wallfahrt zur Heiligen Anna *im Kloster Bad Wimpfen*



Möglichkeit zur Beichte von 8.30 bis 9.30 Uhr

10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

mit anschließender Bewirtung im Klostergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Kommen singen hören spielen



Wo?

Katholisches Gemeindehaus, Klostersgasse 13

Wann?

Jeden 3. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr

Die nächsten Termine:

17. Juli 2024

„Vorsicht Trickbetrüger“, ein Vortrag von Herrn Arndt (Seniorenbüro/Heilbronn). Ein Thema das uns alle angeht und immer wieder aufs Neue aktuell.

Im August

Sommerpause

Im September geht es weiter. Bis dahin wünsche ich Ihnen erholsame schöne Sommertage und grüße Sie alle recht herzlich.

Es ist immer wieder möglich, dass es aus unterschiedlichen Gründen zu Terminänderungen kommt. Bitte achten Sie daher auch auf die Ankündigungen nach den Gottesdiensten am Wochenende.

Zu den Veranstaltungen sind wie immer neue, interessierte Teilnehmer herzlich willkommen.

G. Zartmann

**Es wird
viel geredet,
aber
zu wenig
gesprochen.**
Maria-Theresia Radloff





Am 17. April 2024 traf sich die Gruppe des Offenen Kreises am Eingang der ev. Stadtkirche von Bad Wimpfen.

Dort wurden wir schon von Frau Frühauf erwartet, die uns durch die Kirche führte. Manch einer/eine hat vielleicht anfangs gedacht, dass er die Kirche ja schon längst kennt, aber während unseres Aufenthaltes, zeigte uns Frau Frühauf dann doch noch Dinge, die wir bislang vielleicht übersehen haben. Nach dem Rundgang durch die Kirche schauten wir uns das Gebäude von außen an. Hier entdeckten wir in Stein geritzte Graffiti's, aber auch die Marienfigur an der Außenfassade.

Nach der Kirchenbesichtigung blieb noch Zeit für einen Besuch der wunderbar renovierten Pfalzkapelle. Zum Abschluss des Nachmittags kehrten wir im Cafe Feyabend ein.

Am 14. Mai trafen sich der Offene Kreis und die Pfarrcaritas zu einer gemeinsamen Maiandacht in der Pfarrkirche und an der Grotte. Die Andacht wurde von Pfarrer Sijoy gehalten und von unserer Organisatorin Frau Wörner musikalisch umrahmt. Beiden gilt ein herzlicher Dank für ihre Begleitung.

Im Gemeindehaus war schon die Kaffeetafel gedeckt und die zahlreichen Gäste konnten sich im Rahmen dieser Veranstaltung austauschen und das Beisammensein genießen.

Dem Vorbereitungsteam sei an dieser Stelle auch herzlich gedankt. Ohne die fleißigen Helferinnen im Hintergrund wären solche Treffen nicht so leicht zu verwirklichen.

G. Zartmann

PINNWAND



Wallfahrt nach Höchstberg



Ausflug Kirchenchor



Ausflug Kirchenchor



Requiem Weihbischof Dr. Eisenbach



Requiem Weihbischof Dr. Eisenbach



Empfang für den Koordinator



PINNWAND



Pfarrfest



Pfarrfest



Blumenteppich
Kommunionkinder



Blumenteppich
der Firmlinge



Ökumenischer Gottesdienst
800 Jahre Wimpfener Forst



Moonlight Gottesdienst der Firmlinge

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Ökumenischer Familientag

Sonntag, 14.07. | 11.30 Uhr | am Naturbildungshaus

Fest der Heiligen Joachim und Anna

Freitag, 26.07. | 10.00 Uhr | St. Peter Eucharistiefeier zur Anna Wallfahrt
Festprediger: Pfarrer Markus Polders
anschließend Bewirtung im Klostergarten

Fest Mariä Himmelfahrt

Donnerstag, 15.08. | 18.00 Uhr | St. Peter Eucharistiefeier
mit Kräutersegnung

Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

Dienstag, 10.09. | 18.00 Uhr | Hl. Kreuz

Fest Kreuzerhöhung - Patrozinium unserer Pfarrkirche

Sonntag, 15.09. | 10.00 Uhr | Hl. Kreuz Nachfeier des Kreuzfestes mit
Michael A. Leja,
Regens Bischöfliches Priesterseminar Mainz
anschließend Feier des Kreuzfestes im
Gemeindehaus mit den Kirchengemeinden
Hirschhorn und Neckarsteinach

Liebe Gemeinde,
wir bitten Sie, sich über aktuelle Termine stets auf unserer Homepage oder
im Schaukasten zu informieren.

Vielen Dank!

NEUES AUS DER PFARRCARITAS



Liebe Gemeindemitglieder,
wir möchten Ihnen mit diesen Zeilen gerne einen Rück- und Ausblick geben.

Am 14. Mai fand um 15 Uhr eine von Pater Sijoy gehaltene Maiandacht statt, die von der Pfarrcaritas und vom offenen Kreis gemeinsam gestaltet wurde. Im Marienmonat Mai gedachten wir hierbei besonders der Jungfrau Maria. Die Andacht begann in der Kirche und endete bei sonnigem Wetter vor der Mariengrotte. Musikalisch umrahmt wurde die Andacht von unserer Organistin Frau Wörner. Im Anschluss gab es noch einen gemeinsamen Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Am 28. Mai haben sich die Besucherinnen für die Geburtstagsgratulationen getroffen und sich über die Besuche bis Dezember ausge-

tauscht. Es ist Usus, dass wir jedes Gemeindemitglied ab dem 80. Lebensjahr besuchen und hierbei die Glückwünsche der Gemeinde und des Pfarrers überbringen. Wir suchen noch Interessierte, die gemeinsam mit uns gerne die Aufgabe weiter übernehmen können und möchten. Bei Interesse sprechen Sie uns bitte an. Wir freuen uns über Jede/n. Das nächste Geburtstagsgratulationstreffen ist am 19. November 2024 um 15.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus.

Nun noch eine kleine Vorausschau für den Herbst. Am 8. Oktober wird Herr Markus Blüm einen Vortrag über die Geschichte der Mönche im Kloster Bad Wimpfen halten. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem noch kommenden Gemeindebrief.

Ihre Pfarrcaritas

WALLFAHRT NACH HÖCHSTBERG AM 18.05.2024



Wird das Wetter morgen besser? Das war die bange Frage, die sich wohl alle am Freitag stellten, die sich für den Fußmarsch nach Höchstberg angemeldet hatten.

Etwas regnerisch war es schon noch, als der Wallfahrts-Gottesdienst um 09.00 Uhr begann.

Doch die kleine Gruppe, die sich nach dem Gottesdienst an der Mariengrotte vor der Kirche gesammelt hat, um zu starten, ließ sich nicht entmutigen. Nach einem Marienlied und einem kurzen Gebet gibt es dann los Richtung Duttenberg.

Nachdem wir die Neckarbrücke

überquert hatten, konnten wir den Schirm zumachen und es sah so aus, als würden sich die dunklen Wolken verziehen.

Unser erster Halt war die Kreuz- oder Annakapelle vor Duttenberg. Leider konnten wir das schöne Kirchlein nur durch die Gittertür bewundern. Vor der Kapelle hörten wir den ersten Impuls und beteten ein Gesetz von Rosenkranz.

Nach kurzem Aufenthalt ging es weiter zur Kirche St. Kilian in Duttenberg. Auch diese Kirche war leider verschlossen. So versammelten wir uns um den Kirchplatz mit Gesang, Impuls und Gebet.

WALLFAHRT NACH HÖCHSTBERG AM 18.05.2024

Nachdem wir uns noch den schönen Platz rund um die Musikschule betrachtet haben, ging es weiter Richtung Obergriesheim. An einem Feldkreuz war unsere dritte Station. Von da an zeigte sich auch öfter mal die Sonne. Pünktlich mit dem 12 Uhr Läuten erreichten wir Obergriesheim. Hier erwarteten uns drei fleißige Helferinnen zur Mittagsrast mit Kaffee und Butterbrezeln. Etwas Süßes wurde auch noch aus den Rucksäcken der Mitwanderer gezaubert.

Nach der Stärkung ging es gutgelaunt weiter zur Besichtigung der Herz-Jesu-Kirche. Hier konnten wir den geschnitzten Hauptaltar und den wunderschön geschmückten Marienalter bewundern.

Auch hier nahmen wir uns die Zeit für einen Impuls und ein Gesetz vom Rosenkranz.

Weiter ging es dann an der Jagst entlang Richtung Höchstberg. Jetzt waren wir fast am Ziel, wir mussten noch nur eine Herausforderung meistern. Mehr als 250 Stufen ging es steil hinauf zur Lourdesgrotte.

Oben angekommen entschädigte uns ein herrliches Panorama und die schön gestaltete Grotte für die ganzen Mühen. Nach einer Ver-

schnaupause gab es auch hier ein Impuls und ein Gesetz vom Rosenkranz. Nach dem obligatorischen Gruppenfoto ging es in Stille weiter zur nächsten Etappe.

Jetzt hatten wir auch unser Ziel schon vor Augen. Herrlich lag die Kirche „unserer lieben Frau im Nussbaum“ vor uns. An dem Wegkreuz kurz vor der Kirche war dann unsere letzte Station. Mit Glockengeläut wurden wir am Ziel willkommen geheißen.

Um 15 Uhr begann die Maiandacht, zu der sich viele Wimpfener eingefunden haben. Alle nahmen an der von Pater Sijoy sehr feierlich gestalteten Maiandacht teil.

Nach der Andacht gab es dann noch eine Überraschung. Auf dem Kirchplatz wurden wir mit Butterbrezeln, Hefezopf und Kaffee verwöhnt. Die beiden Scharlis, Erika und Michaela, sorgten dafür, dass wir nicht hungrig nach Hause mussten und dass auch noch Zeit für ein Schwätzchen blieb.

Ein rundum gelungener Tag ging zu Ende! Am Ende konnten wir sogar noch die Sonne genießen! Danke an Alle, die den Tag vorbereitet und gestaltet haben.

Sabine Ziegler

AUSFLUG DES KIRCHENCHORS



Am 9. Juni 2024 war es wieder so weit – unser kleiner Kirchenchor startete zum bereits zur Tradition gewordenen Ausflug, dieses Mal nach Herbolzheim. Unser Chor-Mitglied Hermann Wagenblast, der aus dem Ort stammt, hatte diesen Ausflug für uns organisiert.

Unser erstes Ziel war die Kirche, die dem Hl. Kilian geweiht ist. Kilian wurde in Irland geboren und kam mit seinen Gefährten Kolonat und Totnan im Jahre 686 nach Franken. Von Papst Konon erhielt er die Bischofsweihe und kam mit seinen beiden Gefährten zurück nach Franken. In Würzburg wurden sie von Herzog Gosbert freundlich aufgenommen und erhielten am Fuß der Würzburg eine Wohnung. Sie zogen in der ganzen Gegend herum, predigten und gewannen viele Gläubige. Durch zwei gedungene Mörder wurden er und seine Mitbrüder im Juli 689 ermordet. Die

neue Kirche in Herbolzheim wurde im Juli 1959 von Bischof Augustin Olbert eingeweiht und besitzt eine Reliquie des Hl. Kilian. Viele Kirchen in unserer Gegend sind dem Hl. Kilian geweiht.

Nach dem Besuch der Kirche sind wir zu einer kleinen Kapelle im Wald bei Herbolzheim gefahren, dem „Käpelle“. Sie ist der Verehrung der Maienkönigin gewidmet. Laut Überlieferung wurde sie im Jahre 1750 von einem unbekanntem Stifter erbaut. Sie wurde in den vergangenen Jahren immer wieder erneuert. Auf dem Waldweg, der zur Kapelle führt, ist entlang ein Kreuzweg aufgestellt, der das Leiden Jesu zeigt. Viele Besucher kommen zum Gebet oder genießen die Stille. Pater Sijoy hielt mit uns eine kleine Andacht mit Gebeten und Liedern ab, die uns in dieser Waldesstille besonders berührte. Wir gedachten auch der

AUSFLUG DES KIRCHENCHORS

verstorbenen Chormitglieder und Pfarrer Franziskus Eisenbach. Von der Kapelle führt ein Weg tiefer in den Wald, wo man nach knapp 1 km auf die Stelle stößt, an der im Jahre 1943 ein junger deutscher Flieger mit seinem Flugzeug abgestürzt ist. Es gab Probleme, weil das Flugzeug an Höhe verlor. Es gelang ihm noch, in den Wald zu steuern und den Ort zu verschonen. Ein Denkmal erinnert an den

jungen Flieger Hermann Dingerling.

Vom „Käpelle“ aus beschlossen wir, noch die Anhöhe zu besuchen, auf der das sogenannte „Soldatengrab“ liegt. Von dort hat man einen fantastischen Rundblick auf das gesamte Umland. Den wunderbaren Nachmittag ließen wir bei gutem Essen und Trinken in der Sportheim-Gaststätte ausklingen.

Claudia Schmitz

AUS UNSERER GEMEINDE



Das Sakrament der Taufe empfangen:

Hanna Weinschrott
Zahide Hartig
Fiena Jap-Steiger



Zum Herrn heimgegangen sind:

Anna Eckenfels im Alter von 85 Jahren
Elfriede Frank im Alter von 86 Jahren
Anna Schill im Alter von 91 Jahren
Hildegard Tietze im Alter von 95 Jahren
Dr. Franziskus Eisenbach im Alter von 81 Jahren
Eduard Klein im Alter von 94 Jahren
Josef Marek im Alter von 83 Jahren

NACHRUF AUF WEIHBISCHOF EM. DR. FRANZISKUS EISENBACH



Die katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Bad Wimpfen trauert um ihren früheren Pfarrer Dr. Franziskus Eisenbach, der am Morgen des 29. Mai 2024 nach längerer Krankheit im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Franziskus Eisenbach wurde am 1. Mai 1943 in Groß Strehlitz, Oberschlesien geboren. Mit seiner Familie verzog er 1951 nach Neckarsteinach. Nach dem Abitur studierte er Philosophie und Theologie und promovierte 1975 an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg bei Karl Lehmann. Der Titel seiner Dissertation lautete "Die Gegenwart Christi im Gottesdienst".

Schon vorher, am 30. Juli 1967, hatte er durch den Bischof von Mainz, Hermann Volk, seine Pries-

terweihe empfangen. Fortan arbeitete er in verschiedenen Funktionen für die Diözese Mainz.

Am 17. März 1988 wurde er von Papst Johannes Paul II. zum Weihbischof in Mainz ernannt. Der damalige Mainzer Bischof Karl Lehmann spendete ihm am 24. April 1988 die Bischofsweihe.

Franziskus Eisenbach leitete von Dezember 2002 bis November 2011 als Pfarrer die katholische Kirchengemeinde „Heilig Kreuz“ in Bad Wimpfen. Auch als Ruhestandsgeistlicher war er seinem Nachfolger Pfarrer Sijoy eine große Stütze bei der Bewältigung der pfarrgemeindlichen Aufgaben.

Franziskus Eisenbach, der bis zum Ende seines Lebens auch rector ecclesiae der Stiftskirche St. Peter im Tal war, bleibt den Gemeindegliedern als herausragender Theologe und dem einzelnen Menschen fürsorglich zugewandter Seelsorger in bleibender Erinnerung.

Die Kirchengemeinde schließt sich den Wünschen des Mainzer Bischofs Peter Kohlgraf an:

„Möge er in Gott Frieden finden.“

Dr. Friedhelm Possemeyer

RITTERSTIFTSKIRCHE ST. PETER UND KLOSTER IM TAL



19.07.2024 bis 21.07.2024 Meditatives Bogenschießen trifft Qi Gong

In der Atmosphäre des klösterlichen Umfelds erleben Sie den meditativen Charakter des Bogenschießens im Wechsel mit Übungen aus dem Qi Gong. Den Kurs leitet Martin Scholz und Manfred Speckert.

Weitere Termine: **11.10. - 13.10.2024**

22.07.2024 bis 26.07.2024 Kloster auf Zeit „Ora et labora“

Die Tage im klösterlichen Rhythmus von Gebet, Arbeit, geistlichen Impulsen und Gemeinschaft als Bereicherung für das eigene Leben erfahren.

Den Kurs leitet unser geistlicher Referent Markus Blüm.

Weitere Termine: **19.08. - 23.08.2024; 23.09. - 27.09.2024**

26.07.2024 Anna Wallfahrt

Seit 1369 lädt das Kloster zur Anna-Wallfahrt in die altehrwürdige Stiftskirche im Tal ein. Um 10.00 Uhr findet die Wallfahrtsmesse statt, anschließend öffnet das Kloster seinen Garten für eine Bewirtung der Wallfahrer.

27.07.2024 bis 28.07.2024 Klassik im Kreuzgang

Die beiden Benefizkonzerte (Samstag, den 27.07. um 20.00 Uhr und Sonntag, den 28.07. um 11.30 Uhr) bieten die Gelegenheit den Wimpfener Kreuzgang optisch und akustisch in besonderer Weise zu erleben. Sie finden jährlich unter der Regie des Fördervereins des Ritterstiftes St. Peter zu Bad Wimpfen zugunsten des Klosters statt.

31.07.2024 bis 04.08.2024 Fotoexerziten im Kloster

Fotografie schärft den Blick auf das Wesentliche – auf Dich, auf mich und auf Gott. Sie findet Antwort auf meine Sehnsucht. Mit der Fotografie entdecke ich Kostbarkeiten, an denen ich sonst vorbei gegangen wäre.

Kurs wird begleitet von Angelika Kamlage.

05.08.2024 19.30 Uhr Konzert „The Gregorian Voices“

16.08.2024 bis 18.08.2024 Meditatives Bogenschießen

In der Atmosphäre des klösterlichen Umfelds erleben Sie den meditativen Charakter des Bogenschießens auf Ihrem Weg zu mehr Achtsamkeit und Gelassenheit. Den Kurs leitet Martin Scholz.



Weitere Kurse, Details zu den Kursen und Anmeldungen sind möglich unter Telefon: 07063 97040, Mail: kontakt@klosterladen.net oder unter: <https://www.kloster-bad-wimpfen.de>

Gottesdienstordnung in Hl. Kreuz

Montag	18.00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
Freitag	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	10.00 Uhr	Eucharistiefeier

Gottesdienstordnung in St. Peter

Dienstag	18.00 Uhr	Eucharistiefeier (Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Heimatboten, der Homepage oder dem Schaukasten)
Donnerstag	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Samstag	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Beichtgelegenheit:		nach Vereinbarung

Eucharistiefeiern in den Seniorenheimen, jeweils um 16.00 Uhr

Donnerstag	11.07.2024 08.08.2024 05.09.2024	in der Fleckensteinstraße
Donnerstag	25.07.2024 22.08.2024 26.09.2024	in der Pforzheimer Straße

Herz-Jesu-Messe um 09.00 Uhr mit anschließender Krankenkommunion zu Hause am Freitag, 05.07.2024 | 02.08.2024 | 06.09.2024

Kollekten 21./22.09.2024 Für die Aufgaben der Caritas

Mitarbeiterfest

Freitag 12.07.2024 Ausflug in den Salinen-Biergarten

Terminvorschau

Sonntag 13.10.2024 Feier der Firmung

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Bad Wimpfen

Internet: <http://www.hlkreuz-badwimpfen.de>

E-Mail: pfarrbrief@hlkreuz-badwimpfen.de

Redaktion: Pater Sijoy, Uta & Jochen Peters, Katja Reichert

Layout: Jochen Peters & Edmond Bongers

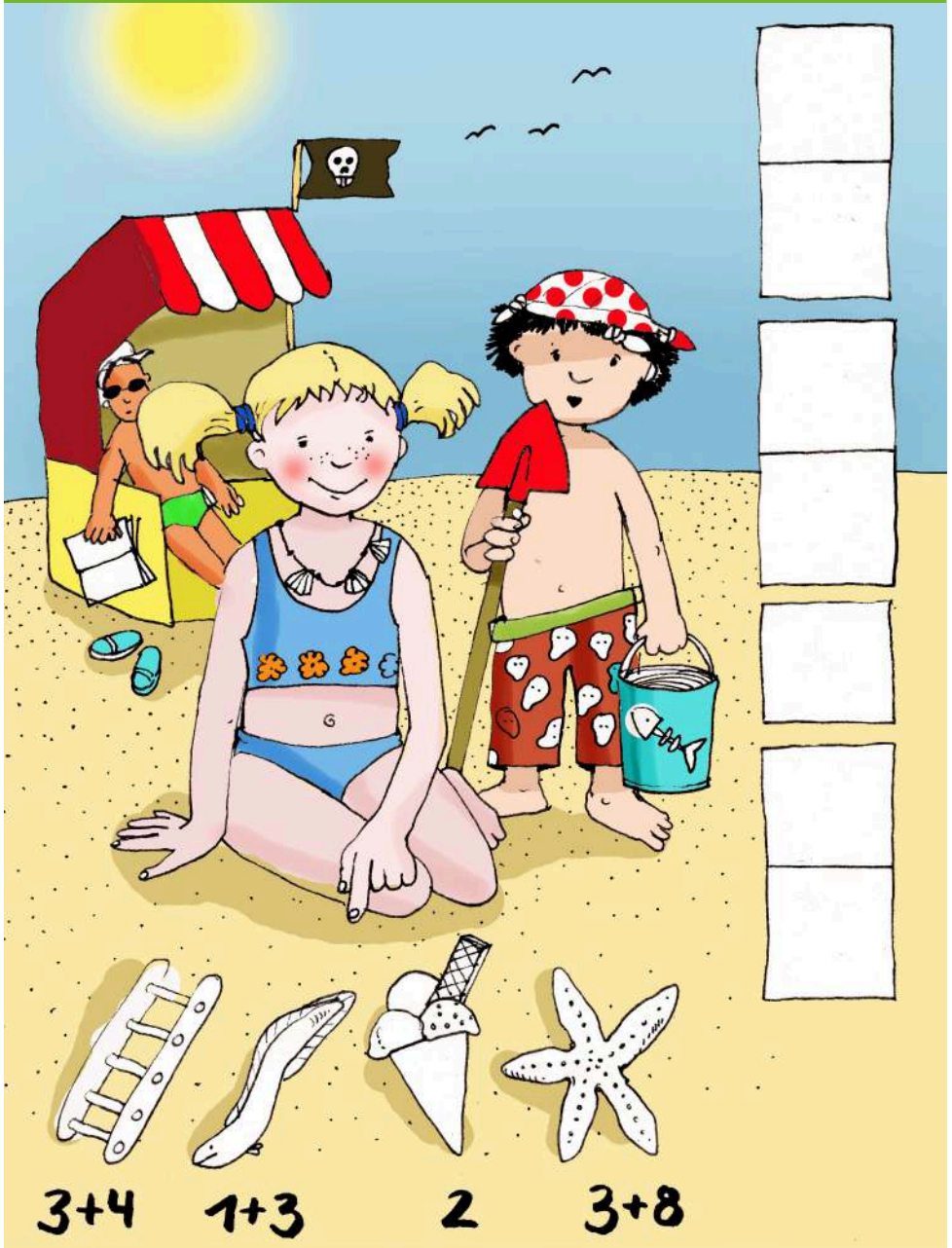
Druck: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 1.250 Stück, viermal im Jahr

Verantwortlich im Sinne der Presse: Pfarrer P. Sijoy Peter Thevarakatt O. Carm.

**Redaktionsschluss
der nächsten Ausgabe:
06.09.2024**

IN WELCHEM LAND SIND JOHANNA UND BEN?



Einfach mal
nicht aufregen,
wenn etwas schief geht.
Kann ich das?

Einfach mal
den Mund halten,
auch wenn ich im Recht bin.
Kann ich das?

Einfach mal
keine Leistung bringen,
ohne Termine sein.
Kann ich das?

Einfach mal
meine Sorgen vergessen,
allen Ärger loslassen.
Kann ich das?

Einfach mal
in der Sonne sitzen
und nichts tun.
Kann ich das?

Einfach mal
das Leben genießen.
Kann ich das
nicht mal ausprobieren?

© Gisela Baltés

